

Mandantenfragebogen

Damit wir Ihr Anliegen bestmöglich bearbeiten können, möchten wir Sie bitten, die nachfolgenden Angaben zu vervollständigen und den ausgefüllten Fragebogen sodann beim Empfang abzugeben.

Vorname : _____

Familienname : _____

Geburtsort : _____

Geburtsdatum : _____

Anschrift : _____
(Straße, PLZ, Ort)

Telefon : _____
(Festnetz) (Mobilfunk)

E-Mail-Adresse : _____

Für mich bestimmte Gelder sollen auf das nachfolgende Konto überwiesen werden:

Kontoinhaber : _____

Bank/Sparkasse: _____

IBAN: _____

Rechtsschutzversicherung? Ja () Nein () – bitte ankreuzen

Name-Rechtsschutzversicherung : _____

Anschrift-Rechtsschutzversicherung : _____

Versicherungsnehmer : _____

Versicherungsscheinnummer : _____

Ich bin damit einverstanden, dass die von mir angegebenen Daten von der k² Kanzlei kiriasis elektronisch gespeichert und verarbeitet werden.

Datum, Unterschrift

**HINWEISE zum Datenschutz/Einverständniserklärung zur Speicherung und Weiterleitung
personenbezogener Daten an Drittunternehmen:**

Nach Kenntnisnahme der Ihnen bereits mitgeteilten Datenschutzhinweise haben Sie uns auf dem Mandantenfragebogen Ihren Namen und Ihre Telefonnummer(n) mitgeteilt.

Der/Die Anwalt/Anwälte/in der k² Kanzlei Kiriasis sind auch über die Ihnen mitgeteilte Mobilfunknummer erreichbar.

Wenn Sie mit dem von Ihnen beauftragten Rechtsanwalt über dessen Mobilfunknummer telefonisch oder auch auf sonstigem elektronischem Wege, z. B. über den Messenger WhatsApp, aber auch über andere Messengerdienste, kommunizieren wollen, ist Voraussetzung, dass diese zur Unterschreibbarkeit der Rufnummern seiner Kontakte Ihre Telefonnummer(n) und Ihren Vor- und Nachnamen (personenbezogene Daten) in seinem Mobiltelefon speichert, was dazu führt, dass diese Daten im Rahmen eines automatischen Abgleiches des Telefon-Adressbuches mit dessen iCloud, Google-, WhatsApp-, Telegram-, Twitter-, Instagram- und Facebook-Account synchronisiert, also an Drittunternehmen, welche den jeweiligen Dienst zur Verfügung stellen, weitergeleitet werden.

Naturgemäß wird bei Kontaktaufnahme mittels Messenger auch der Chatinhalt selbst (also z. B. Text- und Sprachnachrichten, Fotos und Videos) über das jeweilige Unternehmen, welches den jeweiligen Messengerdienst betreibt, also z. B. im Falle von WhatsApp die WhatsApp Ltd., als Drittunternehmen verarbeitet.

In der ab dem 25. Mai 2018 geltenden Datenschutzverordnung (DSGVO) ist geregelt, dass für die Weitergabe Ihrer Daten an Drittunternehmen Ihr Einverständnis erforderlich ist. Um Ihnen diesen Kommunikationsweg zu dem von Ihnen beauftragten Rechtsanwalt eröffnen zu können, möchten wir Sie daher bitten, diese Einverständniserklärung zu unterschreiben.

Sollten Sie dies nicht wünschen, können Sie mit dem von Ihnen beauftragten Rechtsanwalt weder über Messenger, noch ansonsten über dessen Mobilfunknummer kommunizieren und wenden Sie sich in diesem Fall dann bitte ausschließlich an unser Sekretariat ([Tel.: 05181 / 807 09 33](tel:051818070933)).

Einverständniserklärung

Ich habe die vorstehenden Hinweise zur Kenntnis genommen und bin mit der beschriebenen Speicherung und Weitergabe meiner im Mandantenfragebogen angegebenen Telefonnummer(n), wenn diese sich ändern, auch deren Nachfolgenummern, meines Vor- und Nachnamens ausdrücklich einverstanden.

Vorname: _____

Nachname: _____

Alfeld, den _____

Unterschrift

Hinweise zur Datenverarbeitung

1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung verantwortlichen sowie betrieblichen Datenschutzbeauftragten

Diese Datenschutz-Information gilt für die Datenverarbeitung durch den nachfolgenden benannten Verantwortlichen:

k² Kanzlei Kiriasis

Rechtsanwalt Eric Kiriasis

Kalandstr. 1a

31061 Alfeld/Leine

Telefon: 05181 / 807 09 33

Telefax: 05181 / 807 09 34

E-Mail: info@k2-recht.de

Webseite: www.k2-recht.de

2. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Art und Zweck und deren Verwendung

Wenn Sie uns mandatieren, erheben wir folgende Informationen:

- Anrede, Vorname, Nachname
- Eine gültige E-Mailadresse,
- Anschrift
- Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobilfunk)
- Informationen, die für die Geltendmachung und Verteidigung Ihrer Rechte im Rahmen des Mandates notwendig sind.
- Die Erhebung dieser Daten erfolgt,
- um Sie als unseren Mandanten identifizieren zu können;
- um Sie angemessen anwaltlich beraten und vertreten zu können,
- zur Korrespondenz mit Ihnen,
- zur Abwicklung von event. Vorliegenden Haftungsansprüchen sowie der Geltendmachung etwaiger Ansprüche gegen Sie

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Ihre Anfrage hin und ist nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO zu den genannten Zwecken für die angemessene Bearbeitung des Mandats und für die beidseitige Erfüllung von Verpflichtungen aus dem Mandatsvertrag erforderlich.

Die für die Mandatierung von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden bis zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist für Anwälte (6 Jahre nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem das Mandat beendet wurde), gespeichert und danach gelöscht, es sei denn, dass wir nach Artikel 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflicht (aus HGB, StGB oder AO= zu einer längeren Speicherung verpflichtet sind oder Sie in einer darüberhinausgehenden Speicherung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO eingewilligt haben.

3. Weitergabe von Daten an Dritte

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte zu anderen als den im Folgenden aufgeführten Zwecken findet nicht statt.

Soweit dies nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO für die Abwicklung von Mandatsverhältnissen mit Ihnen erforderlich ist, werden Ihre personenbezogenen Daten an Dritte weitergegeben. Hierzu gehört insbesondere die Weitergabe an Verfahrensgegner und deren Vertreter (insbesondere deren Rechtsanwälte) sowie Gerichte und andere öffentliche Behörden zum Zwecke der Korrespondenz sowie zur Geltendmachung und Verteidigung Ihrer Rechte. Die weitergegebenen Daten dürfen von dem Dritten ausschließlich zu den genannten Zwecken verwendet werden.

Das Anwaltsgeheimnis bleibt unberührt. Soweit es sich um Daten handelt, die dem Anwaltsgeheimnis unterliegen, erfolgt eine Weitergabe an Dritte nur in Absprache mit Ihnen.

4. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht:

- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;
- gem. Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;
- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen und
- gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruht, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen;
- gemäß RT: 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Kanzleiteams wenden.

5. Widerspruchsrecht

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen., soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.

Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an info@k2-recht.de

6. Aktualität und Änderungen dieser Datenschutzerklärung

Diese Datenschutzerklärung hat den Stand Mai 2018. Aktuellere Fassungen rufen Sie bitte über die o. g. Website des Verantwortlichen ab.